

## (EU-) Beihilferecht

Damit Wissenschaftseinrichtungen Fördermittel bestmöglich und rechtssicher nutzen können und bei der Verwendung eigener staatlicher Finanzierung auf der sicheren Seite sind, ist eine differenzierte Auseinandersetzung mit dem Thema EU-Beihilfen unverzichtbar.

Dieses Kompakt-Webinar vermittelt Ihnen einen gezielten Überblick über die Struktur des Europäischen Beihilferechts, die Durchführung von Beihilfeverfahren sowie die Besonderheiten im Bereich der Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsbeihilfen („FuEu-Beihilfen“). Die erfahrene Trainerin geht dabei speziell auf die Handhabung in Wissenschaftseinrichtungen ein (z. B. Abgrenzung wirtschaftliche und nicht-wirtschaftliche Tätigkeit, Kooperationen mit IndustriepartnerInnen) und illustriert die Thematik durch zahlreiche Beispiele aus der Praxis.



### Ihr Hintergrund:

- ▶ Sie sind als Projekt- oder ArbeitsgruppenleiterIn, GeschäftsführerIn in koordinierten Programmen, Fakultäten oder an Instituten tätig oder arbeiten als DekanIn, AdministratorIn, KoordinatorIn, MitarbeiterIn aus einer Fachabteilung oder als ReferentIn. Sie tragen Budgetierungsverantwortung oder möchten die wirtschaftlichen Hintergründe Ihrer Arbeit kennenlernen.



### Termin:

- ▶ Online  
18.11.2024, 09:00 – 13:00 Uhr



### Preis:

- ▶ **Veranstaltungsgebühr**  
390 € / 312 € für Beschäftigte  
von ZWM-Mitgliedseinrichtungen

**Ihre Ansprechpartnerin:** Dr. Katja Knuth-Herzig  
Zentrum für Wissenschaftsmanagement e.V.  
Freiherr-vom-Stein-Str. 2 / 67346 Speyer  
+49 157 76 29 04 56 / knuth-herzig@zwm-speyer.de



### Inhalte des Webinars:

- Einführung in das EU-Beihilferecht
- Tatbestand der Beihilfe
- Durchführung von Beihilfeverfahren
- Risiken und Rechtswidrigkeiten
- Prüfschema
- AGVO und De-minimis-Verordnung



### Trainerin:

- ▶ **Julia Lipinsky**  
Becker Büttner Held Rechtsanwälte

